

Zürich, 30. Januar 2019

Kebab+ Award 2019

Junge Erwachsene leben gesund

Gesundheit und Fitness sind jungen Erwachsenen in der Schweiz wichtig. Das Migros-Kulturprozent unterstützt diese Entwicklung mit der Initiative Kebab+. 2018 profitierten 96 soziale Projekte von einer finanziellen Unterstützung. Am 14. März wird das kreativste Projekt des Jahres an den Schweizer Jugendfilmtagen mit dem Kebab+ Award 2019 ausgezeichnet.

Die Jury hat aus 85 eingereichten Projekten fünf Favoriten für den Kebab+ Award 2019 nominiert: Das «Generationenfest» (Bösingen FR), das «Atelier Cuisine du monde» (Crans-Montana), «jeton bringt Beton» (Basel), «Sport e musica» (Mendrisio TI) und «Laisse tomber tes chips et ramène ta fraise» (Renens VD). Am 14. März stellen sich die Projektverantwortlichen im Rahmen der Schweizer Jugendfilmtage dem Publikum vor.

Die engagierten Jugendlichen und Jugendarbeitenden hinter den Projekten dürfen mit grosszügigen Preisgeldern rechnen. «Beim Kebab+ Award gibt es keine Verlierer: Alle Nominierten erhalten einen Preis», so Robert Sempach, der Kebab+ beim Migros-Kulturprozent verantwortet. Die Jury achtet bei der Nomination besonders auf die Partizipation und Nachhaltigkeit eines Projekts. Zusätzlich wird ein Publikumspreis an dasjenige Projekt verliehen, das am meisten Stimmen aus dem Publikum erhält.

Fitness hat Priorität

«Gesunde Ernährung und Fitness stehen bei den Jugendlichen hoch im Kurs. Das zeigt ein aktuelles Jugendbarometer der Credit Suisse», erklärt Sempach. Das Engagement für die physische und psychische Gesundheit der Kinder und Jugendlichen in der Schweiz sei deshalb gross. «Mit Kebab+ können wir die entsprechenden Akteure sehr pragmatisch bei der Umsetzung einer Idee unterstützen», so Sempach. Das Migros-Kulturprozent förderte im letzten Jahr 96 Projekte im Bereich Gesundheit, Sport und Ernährung.

Veranstaltungshinweis: Kebab+ Award 2019

Wer an der Preisverleihung teilnehmen möchte, meldet sich bitte per Mail bei Sarah Stidwill (sarah.stidwill@kebabplus.ch) an.

Kebab+

Kebab+ steht für **k**ochen, **e**ssen, **b**egegnen, **a**usspannen, **b**ewegen und wurde im Jahr 2008 vom Migros-Kulturprozent in Zusammenarbeit mit dem Dachverband offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz (DOJ) lanciert. Im Rahmen von Kebab+ erhalten Jugendeinrichtungen finanzielle Unterstützung für Projekte, die Jugendliche langfristig für eine gesunde Ernährung und Lebensweise sensibilisieren. Projekte können unkompliziert über www.kebabplus.ch eingereicht werden. Mit dem Kebab+ Award werden jedes Jahr die erfolgreichsten Initiativen gewürdigt. Zudem organisiert Kebab+ regelmässig Weiterbildungen für Jugendarbeitende.

Weitere Informationen: www.kebabplus.ch

Auskünfte an Medienschaffende:

Robert Sempach, Projektleiter Gesundheit, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschaftsbund, Zürich, Telefon 044 277 25 23, robert.sempach@mgb.ch

Fotos in Druckqualität stehen ab dem 15. März 2019 auf der Webseite von Kebab+ zum Download bereit: www.kebabplus.ch/award

* * * * *

Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges, in den Statuten verankertes Engagement der Migros für Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. www.migros-kulturprozent.ch

Nominierte Projekte

«Generationenfest» in Bösinggen (FR): Eine Gemeinde feiert das Leben

Wenn Jugendliche ein Fest für die ganze Gemeinde ausrichten, lässt sich das in Bösinggen (FR) keiner entgehen. Vom 30. August bis 2. September 2018 trafen sich über 1'200 Menschen zum Generationenfest auf dem Schulgelände. Da gab es von Kaffee bis Red Bull, von Alphorn bis Elektrobass und von Burger bis «Ghackets und Hörnli» für jeden Geschmack etwas. Entstanden ist die Idee auf Anregung der Jugendlichen an einem Mitwirkungsabend der Gemeinde.

«Atelier Cuisine du monde» in Crans-Montana (VS): Gerichte aus aller Welt

In den Gemeinden Crans-Montana, Icogne und Lens wohnen Menschen aus über 90 Nationen. Die Jugend- und Integrationskommission in Crans-Montana organisiert mit dem «Atelier Cuisine du monde» eine Aktionswoche gegen Rassismus. Migrantinnen und Migranten werden zu Kochlehrerinnen und Kochlehrern und ermöglichen es den jungen Teilnehmenden, ein Land, seine Kultur, die Traditionen und Rezepte kennenzulernen.

«jeton bringt Beton» in Basel: Junge Skaterinnen und Skater überwinden Hürden

In Basel wagte sich eine Gruppe junger Skaterinnen und Skater an den Bau einer neuen Skate-Rampe im Basler Jugendzentrum PurplePark. Sie diskutierten unter Mitsprache anderer Skaterinnen und Skater das zu planende «Obstacle», erstellten selbstständig Baupläne, organisierten innerhalb der Skateszene die baufachliche Begleitung und vernetzten sich mit lokalen Handwerks- und Baubetrieben. Die Bauphase startete im Juni 2018 und konnte Ende Oktober 2018 abgeschlossen werden. Der Weg zum Ziel war steinig, doch die Arbeit machte den jungen Menschen Spass. Auch fürs kulinarische Wohl war gesorgt: Die Köchinnen und Köche der «Beton-Küche» zogen alle Register, um die hart arbeitenden Jugendlichen zu verpflegen.

«Sport e musica» in Mendrisio (TI)

Eine Gruppe Jugendlicher organisierte im Jugendzentrum in Mendrisio (TI) ein abwechslungsreiches Festival. Die Jungs der Musikgruppe «Gamma Vibes» probten ihre Songs schon Monate vorher im Jugendzentrum. Sie gestalteten einen Flyer und bewarben ihren Event aktiv in den Medien. Am Fussballturnier massen sich ausserdem drei Teams und hatten dabei grossen Spass. Fürs kulinarische Wohl stellten sich zwei junge Frauen zur Verfügung: Sie kochten Pasta für rund 18 Personen und sorgten für eine gesellige Stimmung am Tisch.

«Laisse tomber tes chips et ramène ta fraise»: Interventionsprojekt in Renens (VD)

Im Arbeiterviertel «Rue du Lac» in Renens (VD) veranstaltet das Team der Jugendarbeit seit mehreren Jahren Aktivitäten rund ums Thema Ernährung und soziale Integration. Das Ziel ist, dass sich die Kinder und Jugendlichen im Quartier gesünder ernähren und sich positiv begegnen. Gemeinsam kochen sie gesunde Mahlzeiten und tauschen sich beim Essen aus. Ausflüge und ein Quartierfest schaffen Abwechslung und fördern ein positives Zusammengehörigkeitsgefühl im Quartier.